



Mitteilungsblatt des Marktes Abtswind

Herausgegeben vom Markt Abtswind, Hauptstraße 19, 97355 Abtswind, Tel. 09383/300

Jahrgang Nr. 8

Freitag, den 24. Oktober 2008

Nummer: 22

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VGEM WIESENTHIED – EINWOHNERMELDEAMT

Weitergabe von Melderegisterdaten an politische Parteien

Nachdem im Juni 2009 die Europawahl ansteht, möchte das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Wiesentheid auf folgendes hinweisen:

Nach Art. 32 Abs. 1 Meldegesetz darf die Meldebehörde an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen in den **sechs Monaten vor der Wahl** Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, den Doktorgrad und die Anschrift von Wahlberechtigten erteilen, es sei denn, der Bürger hat dieser Weitergabe seiner Daten widersprochen. Anträge hierfür sind beim Einwohnermeldeamt im Rathaus Wiesentheid, Zimmer-Nr. 1, erhältlich.

GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste Marktgemeinderatssitzung findet am Montag, den 03. November 2008 um 19.30 Uhr im Rathaus Abtswind statt.

LANDRATSAMT KITZINGEN

Problemmüllsammlung im Herbst 2008

Im November fällt der Startschuss für die zweite mobile Problemmüllsammlung in diesem Jahr. Dabei werden mehr als 100 Haltestellen im Landkreis angefahren. Alle **Sammeltermine und Haltestellen** in Ihrer Gemeinde finden Sie wie gewohnt im **Abfuhrkalender**.

Bei der Sammlung können Problemabfälle aus Privathaushalten und landwirtschaftlichen Betrieben kostenlos abgege-

ben werden. Problemabfälle aus anderer Herkunft werden bis zu einer Menge von 10 Kilogramm pro Jahr angenommen.

Größere Mengen oder produktionspezifische Sonderabfälle müssen Gewerbetreibende auf eigene Kosten sachgerecht entsorgen lassen (z. B. über die GSB in Schweinfurt, Tel. 09721/80 07-0, die Firma Veolia in Kitzingen Tel. 09321/93 94-0 oder über die WRG in Würzburg, Tel. 0931/2 79 65-0).

Anlieferungen am Wertstoffhof

Neben dieser Sammelaktion können Problemabfälle auch am Wertstoffhof in Kitzingen, Richthofenstr. 43, abgegeben werden. Der Wertstoffhof ist von Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr sowie am Samstag von 9 – 13 Uhr durchgehend geöffnet.

Bringen Sie Ihre alten CDs und DVDs mit!

CDs und DVDs sind zwar kein Problemmüll, aber für die Restmülltonne viel zu schade. Ergänzend zu einem Netz von Sammelstellen werden die Digitalscheiben auch am Problemmüll-Mobil und am Wertstoffhof in Kitzingen angenommen.

An unsere Umwelt denken

Denken Sie bitte bereits vor dem Kauf eines Produktes an dessen Umweltverträglichkeit. So lassen sich von Anfang an unnötiger Müll und Schadstoffe vermeiden.

Noch Fragen

Die Abfallberater am Landratsamt Kitzingen geben Ihnen gern weitere Auskünfte. Sie erreichen uns über die Hotline Tel. 09321/928-1234, Fax: 09321/928-1299, E-Mail: abfall@kitzingen.de. Weitere Informationen, insbesondere Fahrplan und Haltestellen, finden Sie auch unter www.abfallwelt.de.

Nächster Termin:

Mittwoch, 05.11.2008

13.00 Uhr bis 13.30 Uhr- Feuerwehrgerätehaus

KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG BAYERNS

Neue Rufnummer seit 15.01.2003

01805-19 12 12

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Telefon 01805-19 12 12 (0,12 Euro/Min.).

FR/SA/SO und MI-Nachmittag, den 24.10., 25.10., 26.10. und 29.10.2008

Dr. Georg Stürmer/Dr. Klaus Kolbert, Bahnhofstraße 2, Wiesentheid, Tel. Nr.: 09383-304.

FR/SA/SO und MI-NACHMITTAG, den 31.10., 01.11., 02.11. und 05.11.2008

Dr. Bernhard Sturn, Schönbornstraße 3, Wiesentheid, Tel. Nr.: 09383-317.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN

Bei Nacht- und Notdienst ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 € abverlangt !

SA, 25.10.08 Stern Ap., Kitzingen 09321-4680
SO, 26.10.08 Brücken Ap., Kitzingen 09321-91760

SA, 01.11.08 Ap. Prichsenstadt 09383-7244
SO, 02.11.08 Löwen Ap., Kitzingen 09321-4433

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

SA/SO, den 25.10. und 26.10.2008

Dr. Christian Sieber, Hauptstraße 9, Volkach,
Tel. Nr.: 09381-1313.

SA/SO, den 01.11. und 02.11.2008

ZA Eigl-Pfister Stefan, Grabenstraße 23, Gerolzhofen,
Tel. Nr.: 09382-318411.

Als Kooperationspartner niedergelassener bayerischer Zahnärzte, möchten wir Sie von unserer Service-Rufnummer **01805-19 13 13** in Kenntnis setzen. Unter dieser Nummer erhalten Bürger Auskunft über die Möglichkeit einer zahnärztlichen Versorgung außerhalb der regulären Praxiszeiten (Notdienst)!

VERSCHIEDENE SPRECHTAGE

Beratung für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

der Diözese Würzburg, Moltkestraße 10,
97318 Kitzingen, Tel. Nr.: 09321-92 79 20,
Fax: 09321-92 79 21.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Rentenberater der BfA und LVA Herr Blendel,

Donnerstag, den 30.10.2008

Donnerstag, den 06.11.2008

von 9.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr im Rathaus Wiesentheid
Terminabsprache erspart Wartezeiten.

Der Rentenberater der BfA und LVA, Herr Blendel, weist darauf hin, dass Sprechzeiten im vierzehntägigen Rhythmus am Donnerstag, nur noch nach vorheriger Terminabsprache unter der Tel. Nr.: 09321-31567 garantiert werden können.

NEUE ADRESSE:

Diakoniestation Castell

Jahnstraße 5, 97355 Rüdtenhausen

Tel. Nr.: 09383-902256

E-Mail: bietz@diakonie-schweinfurt.de

Persönlich erreichbar: von 6.45 Uhr bis 7.00 Uhr und von 11.45 Uhr bis 12.15 Uhr.

NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

TSV ABTSWIND

Die nächsten Fußballspiele finden statt:

I. MANNSCHAFT:

Samstag, den 25.10.2008 – 15.00 Uhr
TSV Abtswind – Würzburger FV II

Sonntag, den 02.11.2008 – 14.30 Uhr
FC Schweinfurt 05 II – TSV Abtswind
Busabfahrt: 13.30 Uhr - Wormserparkplatz

II. MANNSCHAFT:

Sonntag, den 26.10.2008 – 15.00 Uhr
TSV Abtswind II – FC Gerolzhofen II

Sonntag, den 02.11.2008 – 14.30 Uhr
FC Fahr – TSV Abtswind II

NORDIC-WALKING-LAUFTREFF

Ab November findet der Nordic-Walking-Lauftreff immer

jeweils dienstags 09.00 Uhr
donnerstags 09.00 Uhr
statt.

Informationen bei: A. Horner, Tel. Nr.: 09383-1309.

FREMDENERKEHRSVEREIN ABTSWIND

Auf folgende Termine weist der Fremdenverkehrsverein hin:

Letzter Weinfestabend:

Samstag, den 25. Oktober 2008

TRIEFENSTEINER MUSIKANTEN

18.00 Uhr – Eintritt: 3,00 €

Samstag, 08.11.2008 – 19.00 Uhr „Haus des Gastes“

Terminbesprechung 2009

Samstag, 08.11.2008 – 20.00 Uhr „Haus des Gastes“

Helferessen Weinfest

Sonntag, 09.11.2008 – 20.00 Uhr „Gasthaus zur Linde“

Besprechung Weihnachtsmarkt

DANKSAGUNG

*In den Stunden der Trauer und des Abschiednehmens von
unserem lieben Verstorbenen*

PAUL MEEDER

* 01.07.1944 † 07.10.2008

*durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe,
Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.*

*Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten, die uns ihr Mitgefühl durch Wort,
Schrift, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck gebracht
haben und die ihn
auf seinem letzten Weg begleiteten.*

Besonderen Dank auch an Herrn Pfarrer Michael Kastner für die tröstenden Worte und den schönen Gottesdienst.

**Nicol Heilemann
mit allen Hinterbliebenen**

Abtswind, im Oktober 2008

KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE E. V.

Der Landesverband Bayern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. führt

vom 22. Oktober bis zum 06. November 2008

seine Haus- und Straßensammlung 2008 durch.

Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 827 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten. Unsere Arbeit in West-, Mittel-, Ost- und Südosteuropa wird fortgesetzt. Im Westen steht weiterhin die kostengünstige Pflege der bestehenden Anlagen im Vordergrund. Dabei fordert die Erhaltung der teilweise alten wertvollen Bausubstanz auf vielen Anlagen des Ersten Weltkrieges zunehmend unsere Aufmerksamkeit.

Für seine Arbeit, die mit hohen Kosten verbunden ist, braucht der Volksbund dringend Geld. Viele Vorhaben müssen zurückgestellt werden, weil die Mittel fehlen.

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken dafür.

SENIORENKREIS

Am Donnerstag, 06.11.2008 fährt der Seniorenkreis nach Heidingsfeld ins Kasperhaus. Dort gibt es um 16.00 Uhr eine Vorstellung. Das Stück ist noch nicht bekannt. Heimwärts wird in Hörblach im „Schwarzen Ross“ eingekehrt.

Abfahrt: 14.30 Uhr !! am Marktplatz.

Anmeldung bitte an: Ulla Müller oder Brunhilde Höfer.

DORFSCHÄTZE

**Fotoausstellung „WEINBAU FRÜHER UND HEUTE“
beim Frühlingsmarkt in Wiesentheid**

Beim Frühlingsmarkt in Wiesentheid greifen wir das Thema Weinbau in Franken auf. Wir möchten Fotos ausstellen von Weinbau und Weinlese früher und heute. Wer Bilder zu diesem Thema hat, wird gebeten, uns diese zur Verfügung zu stellen. Sie werden kopiert und zurückgegeben.

Auch alte Landkarten über frühere Anbauggebiete oder Dokumente zur Geschichte des Weinbaus sind sehr interessant.

Da alle Gemeinden der Dorfschätze auf irgendeine Art und Weise dem Weinbau verbunden sind, sollte es möglich sein, aus jedem der neun Orte einen Beitrag zusammen zu stellen. Mit Ihrer Hilfe kann eine sehr informative Dokumentation entstehen.

Bitte schicken Sie Ihr Material (Name und Adresse auf der Rückseite notieren), bis 30. Januar 2009 an:

Gästeinformation Dorfschätze, Balth.- Neumann-Str. 14
97353 Wiesentheid.

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN

Forstliche Fortbildung – Motorsägenlehrgang

Das Amt für Landwirtschaft und Forsten Kitzingen bietet

am 29. / 30. Oktober 2008 in Abtswind

den Fortbildungslehrgang „Sicheres Arbeiten mit der Motorsäge“ für Waldbesitzer/Brennholzelbstwerber an.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr in Abtswind

am Feuerwehrhaus

Der Kurs ist zweitägig.

Er ist für Teilnehmer, die Mitglied bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft sind (Mitgliedsnummer ist anzugeben), kostenfrei. Für alle übrigen Teilnehmer fallen für die Teilnahme an zweitägigen Motorsägenlehrgängen Kosten in Höhe von 60 €/Teilnehmer/Kurs an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt.

Die Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt sein.

Eine vollständige persönliche Körperschutzausrüstung ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Das Amt für Landwirtschaft und Forsten Kitzingen stellt eine Teilnahmebestätigung aus.

Anmeldungen richten Sie bitte bis zum 27.10.2008

an das Amt für Landwirtschaft und Forsten

Forstrevier Wiesentheid, Herrn Wolfgang Lechner,

Tel.: .09383-97610.

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN

Info-Abend für den hauswirtschaftlichen Qualifizierungslehrgang 2009 – Management und Organisation im Haushalt erlernen

Am Montag, 27. Oktober 2008 um 19.30 Uhr findet im Amt für Landwirtschaft und Forsten Kitzingen, Mainbernheimer Str. 103, ein Info-Abend zum hauswirtschaftlichen Qualifizierungslehrgang statt. Dieser beginnt im Januar 2009, Unterricht ist an einem Tag pro Woche.

Moderne Haushaltsführung bedeutet, sich und seine Familie gesund zu ernähren, das Haus oder die Wohnung professionell zu gestalten und zu pflegen, Arbeitszeit und Geld im Griff zu haben, den Garten erfolgreich zu bewirtschaften, und das am besten neben Familie und Beruf. Die Hausfrau/der Hausmann ist Manager/in und Organisator/in des Unternehmens Familie. Der Lehrgang vermittelt das Rüstzeug, um mit der Mehrfachbelastung in Haushalt, Familie, Beruf und eventuell noch landwirtschaftlichem Betrieb besser zu recht zu kommen.

Hauswirtschaft ist aber auch ein Berufsfeld mit guten Zukunftschancen, da immer mehr Menschen in Großhaushalten versorgt werden. Der Lehrgang am Amt für

Landwirtschaft und Forsten bereitet auf den Berufsabschluss im anerkannten Ausbildungsberuf „Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter“ vor. Insbesondere Frauen mit längerer Erfahrung in der Haushaltsführung eröffnen sich dadurch neue Berufschancen während und nach der Familienphase.
Alle Interessierten sind eingeladen, sich am 27.10. um 19.30 Uhr unverbindlich über diese Bildungsmöglichkeit zu informieren.

Weitere Information und Anmeldung beim Team Haushaltsleistungen und Bildung (Tel. 09321/3009130, -131 oder -133)

KATZE ZUGELAUFEN

Kleine, schwarz-weiße Katze zugelaufen am Montag, 20.10.2008, sehr zutraulich!

Bitte melden bei:
Familie Meyer, Am Brunnlein 26, Abtswind,
Tel. Nr.: 09383-6674.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ABTSWIND

Versperrt – muss das sein ?

Leider werden die Feuerwehren immer wieder mit folgender Situation konfrontiert:
Sorglose Mitbürger parken ihre Fahrzeuge dort, wo es ihnen gerade gefällt. Dabei spielt es leider keine Rolle, ob es sich um Feuerwehranfahrtszonen oder gar den Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses handelt. Im Einsatzfall geht wertvolle Zeit verloren, wenn Einsatzfahrzeuge erst rangiert werden müssen.

Deshalb dürfen Sie Ihr Fahrzeug nie, d. h. auch nicht für kurze Zeit, in Bereichen abstellen, welche als Feuerwehrezufahrt oder -fläche gekennzeichnet sind. Solche Bereiche dienen als Bewegungsflächen für Einsatzfahrzeuge, besonders Drehleitern. Diese benötigen einen großen Aktionsradius, um wirksam eingesetzt werden zu können. Auch sollte auf allen Straßen immer so geparkt werden, dass eine Mindestdurchfahrtsbreite von drei Metern für Einsatzfahrzeuge frei bleibt. Auch Hydranten an Straßen- und Bürgersteigen müssen frei bleiben, da diese für die Feuerwehr Entnahmestellen für Löschwasser darstellen.

Parkende Autos auf Feuerwehrezufahrten kommen für den Fahrer sehr teuer. Neben dem Bußgeld von 35,00 Euro kommen noch hohe Abschleppkosten auf ihn zu. Das schlimmere aber ist, Falschparker können im Ernstfall Menschenleben kosten!
Parken Sie auch nicht in Halteverbotszonen – das spart Zeit, Geld und Ärger! Bedenken Sie bitte die Folgen, wenn jemandem nicht geholfen werden kann, nur weil Sie als Falschparker aus reiner Bequemlichkeit die Anfahrt der Rettungskräfte verhindern.

Auch wenn man neugierig ist, sollte man bei einem Unglücksfall genügend Sicherheitsabstand zu den Lösch- und Rettungsmannschaften halten, um deren Arbeit nicht zu behindern. Hier appelliert die Freiwillige Feuerwehr Abtswind an Ihr Verantwortungsbewusstsein.

Wir helfen Ihnen zu jeder Tages- und Nachtzeit - vorausgesetzt, man lässt uns !

Ihre
Freiwillige Feuerwehr Abtswind

LANDRATSAMT KITZINGEN

Kinderakademie Kitzinger Land im November

„Es liegt was in der Luft ... oder ... Wir bauen uns einen Feuerlöscher“

Am 29. November 2008 sind Kinder aus dem Landkreis Kitzingen im Alter von 6 bis 12 Jahren wieder herzlich eingeladen zur Kinderakademie in der Alten Synagoge Kitzingen. Kinderakademie-Dozentin Dunja Knauf hat sich ein spannendes Programm überlegt: „Wir bereiten uns mit einem kleinen „Gehirnjogging“ auf unser Experiment vor. Anschließend erforschen wir, wie und warum Brausetabletten und Backpulver Feuer löschen können.“

Es werden wieder zwei Zeiten angeboten: 10.00 – 10.45 Uhr und 11.15 – 12.00 Uhr. **Anmeldungen** sind in der Woche vor dem 29.11.2008 möglich. Im Internet steht auf der Seite des Landkreises unter www.kitzingen.de/aktuell ab dem 24.11.2008 ein entsprechendes Formular bereit. Telefonisch können sich Interessierte unter 09321 / 928 1104 anmelden. Für Rückfragen:
Maja Schmidt, Regionalmanagement Kitzinger Land,
Tel. Nr.: 09321 / 928 1102

WELLNESS – STUDIO – „ROSENTRÄUME“ ERÖFFNUNG IN ABTSWIND

Zum 01. November 2008 eröffne ich mein Wellness-Studio „Rosenträume“ – Oase der Entspannung.

Genießen Sie eine wunderbare Behandlung in einer angenehmen Umgebung (bei schönem Wetter auch im Rosengarten).

Spüren Sie wohltuende, tiefe seelisch – körperliche Entspannung und entdecken neue Energien während und nach der Behandlung.

Vorwiegend führe ich „Shiatsu-Massagen“ durch, das sind sanfte Fingerdruckmassagen, die auf dem Akupunktur- und Meridiansystem der traditionellen chinesischen Heilkunde basieren.

Die Massagen lösen Verspannungen in der Muskulatur – wirken auf Bindegewebe und innere Organe – lösen seelische Blockaden – lindern Stress und Nervosität – stärken Abwehr und Selbstheilungskräfte (zur jetzigen Jahreszeit sehr wichtig) – regen den Stoffwechsel an – entschlacken den Körper und stimulieren Schönheitspunkte im Gesicht.

Behandlungsangebote auf Anfrage bei:

Annemarie Horner
Wellness- und Gesundheitstrainerin mit Shiatsu-Ausbildung
Ringstraße 12,
97355 Abtswind
Tel. Nr.: 09383-1309.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE KRANKENKASSE FRANKEN UND OBERBAYERN

Gesund durch Herbst und Winter LKK rät zu gesundem Lebensstil und rechtzeitiger Grippe-Impfung

Wer fit durch Herbst und Winter kommen möchte, kann selber eine Menge dafür tun. Die jährliche Grippe-Impfung im Herbst gehört dazu. Und wer sich bereits jetzt impfen lässt, der kann der kommenden Winterzeit gelassener entgegenblicken. Noch hat der Körper genug Zeit, sich bei milderem Klima und weniger Krankheitserregern in der Luft mit dem Impfstoff auseinander zu setzen und genügend Abwehrstoffe zu entwickeln. Um einen vollständigen Schutz aufbauen zu können, werden rund ein bis zwei Wochen benötigt.

Die Land- und forstwirtschaftliche Krankenkasse Franken und Oberbayern rät vor allem Menschen über 60 Jahren, Personen mit chronischen Vorerkrankungen, wie zum Beispiel Diabetes oder Immunschwäche, sowie pflegenden Familienangehörigen zur Impfung. Der Gang zum Arzt ist kostenlos und die beste Vorsorge gegen den sich ständig veränderten Krankheitserreger. Schonen Sie sich nach der Impfung, denn Ihr Immunsystem arbeitet jetzt auf Hochtouren! Sollten trotz Impfung grippeähnliche Symptome auftauchen, die nach wenigen Tagen nicht abklingen, sollte in jedem Fall eine umfassende ärztliche Untersuchung erfolgen.

Die Nase läuft, der Hals kratzt, der Kopf schmerzt ...

schnell stellt sich jetzt die Frage: Ist es Grippe? Die Abgrenzung zum weniger gefährlichen grippalen Infekt ist vor allem dann wichtig, wenn Kinder betroffen sind, deren Immunsystem noch schwach ist, oder bei Menschen, die dafür besonders anfällig sind. Hier ist jeweils schnelle Hilfe notwendig, um den Verlauf der Krankheit zu mildern und eventuelle Folgeschäden auszuschließen. Zeichnet sich eine Grippewelle ab, dann ist es natürlich besonders wichtig, sich Gedanken zu machen, ob es sich um eine Grippe oder nur um eine Erkältung handelt. Wer die Anzeichen einer echten Virus-Grippe kennt, ist im Zweifel also immer besser gerüstet. Dazu zählen:

- ein plötzliches Krankheitsempfinden mit Fieber, mitunter auch begleitet von Schüttelfrost und Schweißausbrüchen
- trockener Husten
- Schmerzen in den Muskeln und Gelenken
- mitunter auch starke Halsschmerzen und eine große Abgeschlagenheit
- besonders Kinder leiden unter Übelkeit, Erbrechen und Bauchschmerzen

Je früher Ihr Arzt nun die passenden Medikamente geben kann, desto größer ist die Chance, die Virus-Grippe schadlos zu überstehen. Unterschätzt werden dürfen die Viren keinesfalls, denn die Grippe ist nach wie vor die Viruserkrankung mit der höchsten Sterblichkeitsrate in Deutschland.

BODENVERBESSERUNGS-MATERIAL

Verrottetes Häckselgut abzuholen zu den bekannten Öffnungszeiten, samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.